

Presseinformation Arche Nebra

Nebra, 19. Mai 2026

Konzert-Lesung »Mozarts Reiseklavier« in der Arche Nebra – Gastspiel der Südwestdeutschen Mozart-Gesellschaft e.V.

Zwischen Himmelsscheibe, Sternenhimmel und Wiener Klassik bewegt sich ein besonderer Abend in der Arche Nebra am Samstag, dem 6. Juni 2026: Die Konzert-Lesung »Mozarts Reiseklavier« verbindet Astronomiegeschichte mit Musik und Erzählkunst. Gemeinsam mit zwei renommierten Musikern der Münchner Philharmoniker und des Gewandhausorchesters Leipzig nimmt Dirigent und Musikwissenschaftler Georg Mais das Publikum mit auf eine ebenso humorvolle wie kenntnisreiche Reise in die Welt Wolfgang Amadeus Mozarts und seiner Zeit.

Seit Jahrtausenden beobachten Menschen den Himmel, erforschen seine Gesetzmäßigkeiten und orientieren sich an den Zyklen der Gestirne. Besonders im 17. und 18. Jahrhundert erlebte die Astronomie einen enormen Aufschwung: Neue Planeten wurden entdeckt, bedeutende Sternwarten gegründet und kosmologische Theorien europaweit diskutiert. Auch Wolfgang Amadeus Mozart faszinierte der Blick zum Sternenhimmel. In Briefen und Werken finden sich immer wieder poetische Anspielungen auf das Universum, etwa in der »Zauberflöte« oder verschiedenen Serenaden.

Veranstaltet wird der Abend von der Südwestdeutschen Mozart-Gesellschaft e.V. Gemeinsam mit Katharina Schmitz (Violine) von den Münchner Philharmonikern und Immo Schaar (Viola) vom Gewandhausorchester Leipzig gestaltet der Dirigent und erster Vorsitzender der Südwestdeutschen Mozart-Gesellschaft Georg Mais eine Konzert-Lesung zwischen Astronomiegeschichte, Musik und Erzählkunst.

Den Auftakt bildet um 17 Uhr eine Einführung zur Himmelsscheibe von Nebra und den »Meilensteinen der Astronomie« von der Antike bis in die Zeit Mozarts. Dabei wird der Bogen von den frühesten astronomischen Zeugnissen wie der Himmelsscheibe von Nebra und den Kreisgrabenanlagen von Goseck, Pömmelte oder Stonehenge bis zu den großen wissenschaftlichen Entdeckungen der Neuzeit gespannt.

In der anschließenden Konzert-Lesung verwandelt sich Georg Mais auf humorvolle Weise in »Mozarts Reiseklavier«. Aus dessen Perspektive erzählt er von den Reisen, Begegnungen und der Zeit Wolfgang Amadeus Mozarts. Dabei entstehen humorvolle Einblicke in die Welt des berühmten Komponisten und seiner Epoche, die von verschiedenen Musikstücken aus der Mozart-Zeit untermalt werden.

Georg Mais ist Musikfreunden als Dirigent und künstlerischer Leiter des Mozart-Sommers auf Kloster und Schloss Salem bekannt. Seine beliebten Künstlerportraits und Lesungen verbinden historische Hintergründe mit lebendiger Erzählweise und großer musikalischer Sachkenntnis.

Auf dem Programm stehen Werke von und aus der Zeit Wolfgang Amadeus Mozarts.

In einer kleinen Pause werden Getränke und Snacks durch das Panorama-Café angeboten.

Informationen:

17:00 Uhr: Einführung zur Himmelsscheibe von Nebra und die »Meilensteine der Astronomie« von der Antike bis in die Zeit von Mozart

18:00 Uhr: Konzert-Lesung

Ort: Panorama-Saal (Arche Nebra)

Kosten: 19,00 € / 15,00 € ermäßigt

Anmeldung erforderlich:

Telefon: 034461 2552-13

E-Mail: aktiv@himmelsscheibe-erleben.de

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite: www.himmelsscheibe-erleben.de

Aperitif im Panorama-Café

Vorab besteht die Möglichkeit, von 15:30 bis 16:45 Uhr Tapas, Fingerfood und einen Cocktail im Panorama-Café zu genießen. Die Plätze sind begrenzt – bitte reservieren Sie frühzeitig.

Kosten: 20,00 € pro Person

Ulrike Kappis (Schloss Zingst)

Telefon: 03446 1260843

E-Mail: info@schloss-zingst.de

3.481 Zeichen (mit Leerzeichen).

Pressekontakt

Dr. Doris Wollenberg
Arche Nebra
An der Steinklöbe 16
06642 Nebra

Tel.: 034461 255220
wollenberg@himmelsscheibe-erleben.de
www.himmelsscheibe-erleben.de

Fotos zur Presseinformation vom 19.05.2026



Abbildung 1: Veranstaltungsplakat »Mozarts Reiseklavier« © Arche Nebra, Gestaltung: Klaus Pockrandt (atelier42).



Abbildung 2: Dirigent & Musikwissenschaftler Georg Mais © Südwestdeutsche Mozart-Gesellschaft e.V.



Abbildung 3: Immo Schaar und Katharina Schmitz, © Slawomir Grenda.

Die Bilder können Sie unter folgendem Link herunterladen:

<https://240417azla5tht4jpea.nextcloud.hosting.zone/s/g5RFZzFNbmkRWEr>

Bitte geben Sie stets das vollständige Copyright an.